

70 Jahre Schützenverein Reiskirchen: Ein stolzes Jubiläum



Reiskirchen, 27. April 2024 – Ein Tag voller Erinnerungen und Emotionen: Der Schützenverein Reiskirchen e.V. feierte sein 70-jähriges Bestehen. Im Kreise von Mitgliedern, Ehrengästen und Freunden des Vereins wurden nicht nur Reden gehalten, sondern auch langjährige Mitglieder für ihre Treue und ihr Engagement geehrt.

Der Verein wurde am 11. April 1954 im ehemaligen Gasthaus Hirsch von sechzehn engagierten Männern gegründet. Schon früh prägten sportlicher Wettkampf und die Pflege von Tradition und Brauchtum das Vereinsleben. Das erste Schießen fand am 25. August 1954 im Saal der Gaststätte statt. Damals nahmen die Mitglieder noch wöchentlich an einem Pflichtschießen teil, da die uns heute bekannten Rundenkämpfe noch nicht existierten.

Bereits am 1. Dezember 1954 wurde der Verein in den Schützenverband Saar aufgenommen. Nur zwei Monate später, im Februar 1955, wurden automatische Scheibentransporter (Seilzuganlagen) für den jungen Verein bestellt – ein Zeichen für den Pioniergeist und den Innovationswillen der Gründungsmitglieder.

Ein weiterer Meilenstein war die Gründung einer Sportpistolenmannschaft im Kleinkaliberbereich im Jahr 1985, die in der Kreisklasse beachtliche Erfolge erzielte. 1991 konnte der Verein ein Gelände beim Sportverein pachten, auf dem ein kleines Gebäude errichtet wurde. Diese Pacht bestand bis 2008. Seitdem nutzt die Luftgewehr-Mannschaft die Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten beim befreundeten Schützenverein Mach mit Bexbach e.V.



Ehrung langjähriger Mitglieder

Neben dem Schießsport ist der Schützenverein Reiskirchen auch ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens im Dorf. Die Mitglieder beteiligen sich aktiv am Dorfgeschehen und tragen so zur Gemeinschaft und zum Zusammenhalt bei.

In den fesselnden Reden während der Jubiläumsfeier wurden nicht nur die sportlichen Erfolge, die Ehrung langjähriger Mitglieder und die Bedeutung des Vereins hervorgehoben, sondern auch die Werte von Kameradschaft, Tradition und Engagement betont, die den Schützenverein Reiskirchen seit sieben Jahrzehnten prägen.



v.l.n.r. Bürgermeister Michael Forster beim Blasrohrschießen und Frank Brass 1. Vorsitzender

Der Vorsitzende des Vereins, Frank Brass blickte stolz auf die vergangenen Jahre zurück und zeigte sich zuversichtlich, dass der Verein auch in Zukunft eine wichtige Rolle im Dorfleben spielen wird. „Unser Verein hat eine lange und reiche Geschichte, die uns mit Stolz erfüllt. Wir werden weiterhin unseren Beitrag zur Gemeinschaft leisten und den Schießsport sowie die Traditionen hochhalten“, so der Vorsitzende.

Die Feier endete mit einem gemütlichen Beisammensein, bei dem Erinnerungen ausgetauscht und neue Pläne geschmiedet wurden. Der Schützenverein Reiskirchen e.V. ist nicht nur ein Ort des sportlichen Wettkampfs, sondern auch ein fester Bestandteil der Gemeinschaft und ein Hort der Tradition. Möge er noch viele weitere erfolgreiche Jahre erleben.